SDS-Gruppe an der Akademie für Wirtschaft und
Politik

Thesen zum Selbstverständnis des SDS

- I. Verantwortung des SDS
  - a) Innenpolitik
  - b) Außenpolitik
- II. Rolle und Funktion des SDS
- III. Organisation
- IV. Internationale Solidarität
- V. Schlußfolgerung

THESEN ZUM SELBSTVERSTÄNDNIS DES SDS

- I. Der SDS versteht sich als einzige intakte unabhängige sozialistische Opposition in der Bundesrepublik. Daraus ergeben sich weitreichende Konsequenzen für unsere Arbeit.

Der Kapitalismus unserer Epoche hat die Tendenz, den Staat autoritär oder sogar faschistisch zu organisieren. Dies deshalb, um Erfordernisse der wirtschaftlichen Planung auf kapitalistischer Basis durchzuführen, und um der potentiellen Konkurrenz mit den sozialistischen Staaten zu begegnen.

a) In der BRD wirkte sich dieser Prozeß so aus, daß die Sozialdemokratie sich den Interessen des Großkapitals völlig unterwarf und diese Interessen in der Rezessionsphase 1966/67 mit ihrem Eintritt in die Regierung der Großen Koalition für jedermann sichtbar vertrat.

Indem sie Kosten der Rezession auf die abhängig Beschäftigten abwälzte, schaffte sie mit die Voraussetzung für die Stabilisierung einer neofaschistischen Partei. Die Funktion dieser Partei besteht zunächst einmal darin, die Unzufriedenheit der Unterschichten im Rahmen des Kapitalismus zu kanalisieren. Deren Erfolge, auch bei Teilen der Arbeiterschaft, waren nur möglich wegen des Fehlens einer funktionierenden sozialistischen Opposition.

b) Im Rahmen der konterrevolutionären Globalstrategie des USA'Imperialismus ist es möglich - ja sogar wahrscheinlich -, daß die Bundesrepublik als verlässlichster Verbündeter der USA in die Auseinandersetzungen mit der Kolonialrevolution einbezogen wird, d.h., daß sie den Kampf der USA gegen die Kolonialrevolution nicht nur materiell, wirtschaftlich und propagandistisch unterstützt, sondern sich auch militärisch mit Truppen der Bundeswehr engagieren würde.

Alle Fragen sozialistischer Strategie und Taktik in der BRD müssen vor dem Hintergrund dieser beiden Hauptgefahren (Neofaschismus im Innern, globale Konterrevolution im Äußern) diskutiert werden.

Konkretisierung:

1. Verteidigung der Restdemokratie mit allen Mitteln, um die Plattform und Ansatzpunkt für
2. Strukturreformen auf wirtschaftlichem und politischem Gebiet zu erhalten (siehe Mandel: Neokapitalismus)
3. Internationale Kooperation mit ^{Kommunistischen} sozialistischen Organisationen, primär Westeuropas.

vermutung, so kommunistischen, zu ster von Berlin werden. Einer von Springer und Morgenpost. Nach mehrfacher Intervention des ASIA und massiven Protesten der Studenten zur Universität zurück und fand dort entgegen vorheriger

Neokapitalismus